★

385. Untreue

Joseph von Eichendorff, 1810 (1788-1857)

Ruhig

Friedrich Glück, 1814 (1793-1840)
Bearbeitung von Max Reger

mp

1. In ei-nem küh-len Grun - de da geht ein Müh-len - rad; mein
2. Sie hat mir Treu ver-spro - chen, gab mir ein Ring da - bei; sie
3. Ich möcht als Spielmann rei - sen weit in die Welt hin - aus und
4. Ich möcht als Rei-ter flie - gen wohl in die blut-ge Schlacht, um
5. Hör ich das Mühlrad ge - hen, ich weiß nicht, was ich will, ich

mp

1. Liebchen ist ver - schwunden, das dort ge - woh - net hat, mein
2. hat die Treu ge - bro - chen, das Ring-lein sprang ent - zwei, sie
3. sin-gen mei - ne Wei - sen und gehn von Haus zu Haus, und
4. stil-le Feu - er lie - gen im Feld bei dunk-ler Nacht, um
5. möcht am lieb-sten ster - ben, da wärs auf ein - mal still, ich

1. Liebchen ist ver - schwunden, das dort ge - woh - net hat.
2. hat die Treu ge - bro - chen, das Ringlein sprang ent - zwei.
3. sin - gen mei - ne Wei - sen und gehn von Haus zu Haus.
4. stil - le Feu - er lie - gen im Feld bei dunk-ler Nacht.
5. möcht am lieb - sten ster - ben, da wärs auf ein - mal still.